

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt  
München

## Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzende**  
**Angelika Pilz-Strasser**

**Privat:**  
Plankenhofstr. 34a, 81929 München  
Telefon: 0173/656 69 41  
E-mail: APilzStrasser@gmx.de

**BA-Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Telefon: 233-61483  
Telefax: 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 11.04.2017

### Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2014 – 2020)  
**vom Dienstag, den 11.04.2017, um 19.30 Uhr**  
**im Saal des Gehörlosenzentrums, Lohengrinstr. 11, 81925 München**

Beginn: 19:45 Uhr      Ende: 22:10 Uhr

Anwesend: BA-Mitglieder: (lt. Anwesenheitsliste)

Presse: Fr. Steinbacher – SZ  
Hr. Blessing – Unser-Bogenhausen.de  
Hr. Eiberle – Freier Journalist  
Fr. Ick-Dietl – Münchner Merkur  
Fr. Lichtenberg – Deutsche Welle, ARD, ZDF

Gäste: Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.

BA-Geschäftsstelle: Fr. Pletzer

Entschuldigungen: Hr. Finkenzeller  
Fr. Resch

Sitzungsleitung: Fr. Pilz-Strasser

**1 Allgemeines**

## 1.1 Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des BA 13, Frau Pilz-Strasser stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnungspunkt  
Folgende Nachtragspunkte werden aufgenommen:

## 2.2.4 Bauleitplanung der Gemeinde Aschheim 37. Änderung des Flächennutzungsplanes, Verfahren nach § 4a Abs. 3 Satz 1 und 3 BauGB; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.03.2017

**Vorschlag zur Stellungnahme von Herrn Frank Otto;****Stellungnahme des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.04.2017**2.2.8/  
2.5.5 Brodersenstraße / Max-Pröbstl-Straße: Weitere Nutzung der Gemeinschaftsunterkunft**Geplante GU Brodersenstraße: Kein langfristiges Blockieren eines städtischen Grundstücks; Antrag der CSU-Fraktion vom 08.04.2017**

## 2.4.6 650.000 Euro Veranstaltungsbudget – davon 150.000 für den Straßenfasching: Der öffentliche Raum braucht Ehrenamt und Engagement von Vereinen; Anhörung des Direktors vom 06.02.2017 (Fristablauf am 20.03.2017)

2.6.1.22	Holbeinstr. 17	lt. Plan	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.23	Beetzstr. 15	2 Bäume	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.24	Memelerstr. 110	4 Birken, 1 Eberesche, 1 Ahorn.	Wird v. Hr Baier am 11.4.17 besichtigt
2.6.1.25	Widderstr. 2	2 Birken	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.26	Erchanbertstr.	Parkanlage	Zustimmung zu Fällungen und Baum- pflegemaßnahmen mit Ersatzpflanzun- gen. Der Park soll in seiner Gesamt- heit erhalten bleiben und gepflegt wer- den.
2.6.1.27	Erchanbertstr. 14	1 Kiefer	Zustimmung mit Ersatz.
2.6.1.28	Marienburger Str. 7	1 Baum	Zustimmung mit Ersatz.

## 3.2.1 Ergebnisse der Bürgerbeteiligung ernst nehmen und echte Planungsalternativen erarbeiten!, Drittelantrag der CSU-Fraktion vom 11.04.2017

5.5 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. § 29 der StVO;  
hier: Tag der offenen Tür am 06.05.2017 in der Muspillstr.; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 03.04.2017

**Der Aufnahme dieser Punkte in die Tagesordnung wird en bloc einstimmig so zugestimmt.**

## 1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.01.2017, 14.02.2017 und 14.03.2017

Das Protokoll vom 17.01.2017 und 14.03.2017 ist noch nicht erstellt. Es wird daher Vertagung vorgeschlagen.

Herr Strobl bittet die beide Protokolle baldmöglichst zu erstellen.

**einstimmig zugestimmt**

Frau Vetterle stellt klar, dass in der Sitzung am 14.02.2017 nicht die Vertreter der PI 22 entschuldigt war, sondern Herr Helbig. Die Vertreter der Polizei waren anwesend. Das Protokoll vom 14.02.2017 wird mit dieser Änderung

**einstimmig angenommen.**

## 1.4 Amtseinführung und Vereidigung Herr Johann Peter Fenzl

Der Amtseinführung von Herrn Johann Peter Fenzl wird **einstimmig zugestimmt.**

Herr Johann Peter Fenzl spricht das Gelöbnis in der vorgeschriebenen Form mit dem Zusatz „so wahr mir Gott helfe“ und wird von Frau Pilz-Strasser, im Namen des gesamten Gremiums, im Bezirksausschuss 13, willkommen geheißen.

1.5 Amtsniederlegung Frau Susanne Lambers

Der Amtsniederlegung von Frau Susanne Lambers wird **einstimmig zur Kenntnis genommen.**

1.6 Amtseinführung und Vereidigung Herr Jakob Rößner

Der Amtseinführung von Herrn Jakob Rößner wird **einstimmig zugestimmt.**

Herr Jakob Rößner spricht den Eid in der vorgeschriebenen Form mit dem Zusatz „so wahr mir Gott helfe“ und wird von Frau Pilz-Strasser, im Namen des gesamten Gremiums, im Bezirksausschuss 13, willkommen geheißen.

Frau Holtmann erklärte sich bereit, den Sprecher-Posten zu übernehmen.

1.7 Umbesetzung in den Unterausschüssen

DaCG/ÖDP:

Frau Holtmann behält die Sitze im UA Planung und UA SÖÖ.

Herr Fenzl übernimmt die Sitze im UA Verkehr, UA BKSS sowie UA BVS.

**einstimmig beschlossen**

SPD:

Frau Brändle übernimmt den Sitz im UA BKSS und verlässt den UA SÖÖ.

Im Gegenzug verlässt Frau Weitzel den UA BKSS und übernimmt den Sitz im UA SÖÖ.

**einstimmig beschlossen**

CSU:

Herr Rößner übernimmt die Sitze von Frau Lambers im UA BKSS und UA SÖÖ.

**einstimmig beschlossen**

**2 Unterausschüsse (Vorbehandelte Angelegenheiten)**

**2.2 Unterausschuss Planung**

**Berichterstattung**

**Herr Brannekämper**

2.2.1

Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung und Bebauungsplan mit Grünordnung: Eggenfeldener Straße (südlich), Hultschiner Straße (östlich), Töginger Straße (BAB A 94) (nördlich); (Teiländerung der Bebauungspläne mit Grünordnung Nr. 1045 und Nr. 407), Durchführung eines städtebaulichen und landschaftsplanerischen Wettbewerbes; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 20.03.2017

*Ein Vertreter der Doblinger Unternehmensgruppe fasst die in den Sitzungsunterlagen enthaltenen Informationen in kurzer mündlicher Form zusammen.*

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss sieht eine Beschränkung auf rund 52.000 m<sup>2</sup> Gesamtgeschossfläche für zwingend geboten. Eine sich aufgrund anderer Strukturen eventuell ergebende Erhöhung lehnt der Bezirksausschuss ab.**

**Des Weiteren sind dem Bezirksausschuss die nachbarschaftlichen Auswirkungen, insbesondere mögliche Verschattungen der vorhandenen Wohnbebauung an der**

**Eggenfeldener Straße darzustellen. Dies ist bereits im Wettbewerbsverfahren zu klären. (einstimmig)**

Herr Brannekämper stellt nochmals das Votum des UA vor.

Herr Nibler bittet auf das Grundstück Hultschiner Straße/Eggenfeldner Straße eine Tramverlängerung mit separaten Gleiskörper zu beantragen.

Herr Brannekämper bittet Herrn Nibler hierzu einen Antrag zu erstellen.

Eine Bürgerin erklärt, dass ein Brief mit einer Unterschriftlisten verfasst wurde. Sie liest einige Passagen daraus vor. Zudem bittet sie die Geschoszahl entlang der Eggenfeldner Straße bei der alten Anzahl zu belassen (u. a. aufgrund des Schall vom Verkehr).

Herr Brannekämper erläutert, dass viele Punkt hierzu im Bebauungsplansverfahren nochmal diskutiert und entschieden werden.

Frau Sippl bittet um Maßnahmen für die Reduzierung der Gefahr für Fahrradfahrer.

Ein weiterer Bürger bittet um Aufnahme einer Tramtrasse und somit eine Verbesserung des ÖPNV.

Frau Pils-Strasser bittet um Erstellung eines Antrags bezüglich der Tramanbindung.

Herr Brannekämper erklärt, dass die Infrastruktur verbessert werden muss, dies sei auch auch der Stadt laut Beschlussvorlage bewusst.

Ein weiterer Bürger kritisiert das fehlende Interesse einer Verbesserung der Verkehrsanbindung (eventuell zusätzliche S-Bahn-Haltestelle).

Herr Brannekämper stellt nochmals klar, dass die Verkehrsproblematik dem BA bereits bekannt sei und ebenfalls für eine Verbesserung des ÖPNV plädiert.

- 2.2.2 Handlungsprogramm Mittlerer Ring - Tunnel Englischer Garten; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.03.2017

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.3 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1539; Gewerbegebiet "Am Hüllgraben" - Errichtung eines Logistikzentrums; Bürgeranliegen vom 24.02.2017 (zur Kenntnisnahme)

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.4 Bauleitplanung der Gemeinde Aschheim 37. Änderung des Flächennutzungsplanes, Verfahren nach § 4a Abs. 3 Satz 1 und 3 BauGB; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.03.2017

*Die SPD-Fraktion bringt einen Antrag zu diesem TOP ein, welcher über die Geschäftsstelle via Email verteilt wird.*

**Die Behandlung des TOP mit Antrag der SPD-Fraktion erfolgt im Plenum.**

**Vorschlag zur Stellungnahme von Herrn Frank Otto;**

**Stellungnahme des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.04.2017**

Herr Otto erklärt, dass bereits eine Stellungnahme der Stadt (03.04.2017) verfasst wurde und der BA sich mit dem Thema bereits vor Jahren befasst hat. (*Anmerkung von Herrn Otto: Protokollauszüge vom 17.09.2013 TOP 2.2.4 und 11.03.2014 TOP 2.2.6*)

Er empfiehlt daher sich der Stellungnahmen der Stadt vom 06.09.2013 und 03.04.2017 anzuschließen

Herr Brannekämper erklärt, dass dies ihm nicht bekannt sei und stellt daher einen Ge-

schäftsordnungsantrag auf Vertagung in die nächste Sitzung des UA Planung.  
Herr Otto hat eine Gegenrede zur Vertagung.

Vertagung in die nächste Sitzung des UA Planung

- mehrheitlich zugestimmt -

- 2.2.5 Grasbrunner Str.: Neubau einer Logistikhalle inkl. Kühlbereich mit Büro- und Sozialbereichen sowie Parkdecks, Errichtung eines Pumpen- / Pförtnerhauses, einer Schallschutzwand sowie von VAN- und PKW-Stpl. inkl. Verkehrsflächen - TEKTUR; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 13.03.2017 (vertagt am 14.03.2017)

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss fordert die Landeshauptstadt München auf, das Verkehrsgutachten das im Rahmen des Tekturverfahrens vorliegt, dem Unterausschuss Planung vorzustellen und zu erläutern. (einstimmig)**

- 2.2.6 Friedrich-Herschel-Straße 10: Anbau an ein Wohngebäude (vertagt am 14.03.2017)

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss sieht die vorgelegte Planung äußerst kritisch und fordert deshalb die Lokalbaukommission und die Untere Denkmalschutzbehörde auf, den Überlegungen des Bauherrn, die Baumasse durch die weitere Aufstockung nochmals zu erhöhen, entschieden entgegenzutreten. (einstimmig)**

- 2.2.7 Ruth-Drexel-Straße: Neubau einer Wohnanlage (50 WE) mit Tiefgarage (50 Stpl.) / Prinz-Eugen-Park WA 9 Ost (vertagt am 14.03.2017)

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss bittet um Übersendung des aktuellen und der zukünftigen Protokolle des Beratergremiums Prinz-Eugen-Park und nimmt die bereits erfolgte Genehmigung des Bauvorhabens mit Missbilligung zur Kenntnis. (einstimmig)**

- 2.2.8 Brodersenstraße / Max-Pröbstl-Straße: Weitere Nutzung der Gemeinschaftsunterkunft Brodersenstr.: Unterbringung von Flüchtlingen – Vorhaben zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen, befristet bis zum 31.12.2025 – TEKTUR

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss fordert das Kommunal- und Baureferat auf, die Situierung der mobilen Trafostation und den Bereich der Müllentsorgung so zu situieren, dass die unmittelbaren Nachbarn nicht belästigt werden. Des Weiteren ist die Problematik der sehr störenden Lichtemission durch die permanente Beleuchtung der Flure im Innenraum zu lösen. (einstimmig)**

**Geplante GU Brodersenstraße: Kein langfristiges Blockieren eines städtischen Grundstücks; Antrag der CSU-Fraktion vom 08.04.2017**

Frau Cockrell stellt ihren Antrag vor und bittet um Zustimmung zu dem Antrag.

**Beschlussempfehlung des UA:**

**einstimmig zugestimmt**

**Weiterleitung des Antrags:**

**mehrheitlich zugestimmt**

- 2.2.9 Mauerkircherstr. 59: Erweiterung des Generalkonsulats der Islamischen Republik Iran –

Vorbescheid

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme. (einstimmig)**

- 2.2.10 Eugen-Jochum-Str.: Neubau eines 5-geschossigen Mehrfamilienhauses mit 2 Gebäudeflügeln, Verkaufsflächen und Gemeinschaftsräumen im EG des Nordflügels, Dachterasse und TG

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis. Die Fassadengestaltung kann jedoch nicht überzeugen, weshalb der Bezirksausschuss um Auskunft bittet, welche Haltung die Beraterkommission dazu eingenommen hat. (einstimmig)**

- 2.2.11 Holbeinstr. 17: Sanierung und DG-Ausbau einer Villa sowie Errichtung eines Anbaus und einer Tiefgarage – Vorbescheid

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss nimmt die Planung zur Kenntnis. Darüber hinaus bittet der Bezirksausschuss die Untere Denkmalschutzbehörde um Klärung mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege, in wieweit der Bau der Tiefgarage mit Rampe und die Überbauung mit sehr kontrastreicher Architektursprache zu negativen Auswirkungen auf die Denkmaleigenschaft führen könnte. (einstimmig)**

- 2.2.12 Stuntzstr. 16: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Einzelhandelsflächen und Tiefgarage – Vorbescheid

*Zwei Vertreter des Bauvorhabens stellen zwei Renderings und das weitere Vorgehen dar.*

**Beschlussempfehlung:**

**Unabhängig von der Planung insgesamt, toleriert der Bezirksausschuss nicht mehr das Vorgehen der Lokalbaukommission, solche massiven Veränderungen im Bebauungsplan im Rahmen der Befreiungen zu erteilen. Hierfür richtiges Instrumentarium ist die vereinfachte Bauleitplanung, um die unterschiedlichen Interessen einer gerechten Abwägung zuzuführen. (einstimmig)**

- 2.2.13 Riemer Str. 199: Neubau eines Baumarktes mit Gartencenter und Tiefgarage – TEKUR

**Beschlussempfehlung:**

**Die Neuanpflanzung nimmt der Bezirksausschuss zustimmend zur Kenntnis. Allerdings fordert der Bebauungsplan eine Fassadenbegrünung, welche bis heute nicht ausgeführt wurde und auch von Anfang gefordert war. (einstimmig).**

Herr Brannekämper bittet um Ergänzungen der Beschlussempfehlungen (*kursiv*)

**Die Neuanpflanzung nimmt der Bezirksausschuss zustimmend zur Kenntnis. Allerdings fordert der Bebauungsplan eine Fassadenbegrünung, welche bis heute nicht ausgeführt wurde und auch von Anfang *im Bebauungsplan* gefordert war. *Auch die Werbeflächen müssen beseitigt werden.* (einstimmig)**

einstimmig zugestimmt

- 2.2.14 **Bauvorhaben, die zur Kenntnis genommen werden (einstimmig):**

Denninger Str. 96: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Kita und Tiefgarage – GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG

Neckarstr. 16: Neubau 2er Doppelhaushälften mit 2 Garagen

Reuchlinstr. 6: Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage

Leisnerweg 6: Erweiterung eines Wohnhauses

Cosimastr. 4: Nutzungsänderung EG: Büro- zu Ladenfläche

Stargarder Str. 11: Eibau einer Dachgaube

Ostpreußenstr. 67: Erweiterung und Wärmeschutzmaßnahmen

Zur Deutschen Einheit 5b: Umbau und Erweiterung eines Reihenendhauses

Asgardstr. 18: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage

Am Hierlbach 38: Genehmigung Bestandsgebäude mit Einzelgarage

Möhlstr. 30: Nutzungsänderung: Klinik- und Wohngebäude

Brahmstr. 24A: Nutzungsänderung KG – 1. OG: Keller- zu Wohneinheiten, Anbau von Balkonen

Dirschauer Str. 54: Neubau eines Doppelhauses mit Carports

Grasbrunner Str. 18: Neubau eines Kunstdepots (2. BA), Anbau

Dirschauer Str. 54: Neubau eines Doppelhauses mit Carports

Flemingstr. 144: Umbau und Modernisierung eines Reihen-Einfamilienhauses mit Dachaufstockung

Gnesener Str. : Neubau zweier Doppelhäuser mit 4 Garagen

Reuchlinstr. 6: Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgarage

Leisnerweg 6: Erweiterung eines Wohnhauses

Beetzstr. 15: Neubau eines Wohnhauses (3 WE) / Abbruch Bestand

Maria-Nindl-Pl. : Prinz-Eugen-Karree": Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 2-geschossiger Tiefgarage

Marienburger Str. 7: Neubau einer Reihenhaushausgruppe – TEKTUR

Effnerstr.: Neubau eines Wohnheims für Arbeitnehmer, Studierende, Pflegepersonal o.ä. mit Tiefgarage – TEKTUR

Kolbergerstr. 5: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – TEKTUR

Putziger Str. 43: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garage – TEKTUR

Hoyerweg 16: Neubau eines Doppelhauses mit Grenzgarage – TEKTUR

Delpstr. 12: Neubau eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage – TEKTUR

Marienwerderstr. 12: Neubau von 4 verbundenen Stadthäusern mit 4 Carports – TEKTUR

Brucknerstr. 10: Neubau eines Mehrfamilienhauses, DG-Ausbau, Lift- und Balkonanbau, Umbau zweier Bestandsgebäude – TEKTUR

Musenbergstr. 40: Nutzungsänderung: Lagerhalle zu kultureller Veranstaltungshalle, befristet auf 10 Jahre – TEKTUR

Richard-Strauss-Str. 56: DG-Ausbau mit Teilaufstockung und Abbruch der Teildachfläche – TEKTUR

Musenbergstr. 40: Nutzungsänderung: Verwaltungsgebäude zu Arbeiterpension – TEKTUR

Mauerkircherstr. 178: Schließen einer teilüberdachten Terrasse mit einer Alu-/Glaskonstruktion im EG und Erweiterung OG eines Reihenenhauses – Vorbescheid

Ismaninger Str. 111: Neubau einer Postfiliale mit Tiefgarage – Vorbescheid

Herr Otto kritisiert, dass seine Wortmeldung in der Sitzung des UA nicht im UA-Protokoll mitaufgenommen wurde.

Frau Vetterle berichtet von einem Telefonat mit Herrn Haas von der Deutschen Post. Derzeit wird kräftig nach einer neuen Filiale in der Nähe der Ismaninger Straße gesucht und er sichert auch zu, weiter danach zu suchen. Sie fordert neben den BA-Mitgliedern auch die Bürgerschaft auf, bei der Suche zu unterstützen.

Herr Reinhardt bittet die SPD-Fraktion an Herrn Oberbürgermeister Reiter heranzutreten, ebenfalls mitzuhelfen.

Frau Vetterle sichert dies zu.

Meistersingerstr. 26: Neubau einer Wohnanlage – Vorbescheid

Hohenlindener Str. 5: Neubau eines Proben- und Werkstättenzentrums – Vorbescheid

Am Hierlbach 19: Neubau eines Einfamilienhauses mit Keller und Doppelgarage

2.2.15 Weitere Themen aus der Tagesordnung, z.B. Bauvorhaben aus den Bekanntgaben

Zu TOP 2.5.1

(E) Zeitnaher Bau des geplanten Kinderspielplatzes im Grüntal, Empfehlung Nr. 14-20 / E 01237 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 Bogenhausen am 27.10.2016, Zeitnaher Bau des geplanten Kinderspielplatzes im Grüntal, BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01237 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 27.10.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08325

**Beschlussempfehlung :** Der Bezirksausschuss stimmt dem Antrag der Referentin zu.2.5.1 (mit Stimmen der CSU, Bündnis 90/Die Grünen, FDP gegen die Stimmen der SPD)

Frau Vettele schildert von dem Spielfest im Grüntal. Gemeinsam mit der Bürgerschaft wurde ein Alternativstandort erarbeitet, hierzu wird ein neuer Antrag gestellt. Die SPD-Fraktion schließt sich der Ablehnung an, aber in der nächsten Sitzung wird der Alternativstandort präsentiert.

Herr Brannekämper fordert alle Mitglieder auf, sich mit dem Thema Spielplatz Grüntal nicht dauernd zu befassen.

Herr Reinhardt stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte.

Frau Holtmann stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung.

Frau Vetterle erhebt eine Gegenrede Schluss der Debatte

**mehrheitlich zugestimmt (zu Schluss der Debatte)**

Frau Holtmann lässt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung fallen.

Beschlussempfehlung (Zustimmung der Sitzungsvorlage, d. h. Ablehnung des Spielplatzes):

**einstimmig zugestimmt**

2.2.16 Verschiedenes, Termine

**Vsl. nächste Sitzung des Unterausschusses Planung:**

Donnerstag, 04.05.2017, 19:30 Uhr; Vereinsgaststätte „Pyrsos“, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München

2.2.17 Siedlungsentwicklungsmaßnahme Nord-Ost (SEM); Antrag CSU-Fraktion vom 06.04.2017

*Die CSU-Fraktion bringt hierzu einen Antrag ein, welcher über die Geschäftsstelle via Email verteilt wird.*

**Die Behandlung des TOP erfolgt im Plenum.**

**siehe TOP 3.2.1**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.3 Unterausschuss Verkehr**

**Berichterstattung Herr Tscheu**

- 2.3.1 (E) Verkehrsleitende Maßnahmen bei Überlastung der drei Ausfallstraßen nach Norden (Cosimastr., Effnerstr., Oberföhringer Str.) - Ziffer 2  
Verkehrsleitende Maßnahmen bei Überlastung der drei Ausfallstraßen nach Norden (Cosimastr., Effnerstr., Oberföhringer Str.)  
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01241 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 27.10.2016  
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08414



**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung zum Referentenantrag (einstimmig)**

- 2.3.2 Gleim-/ Weltenburger Str.: Austausch von Lichtsignalanlagen; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 15.03.2017

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme; dem Austausch wird zugestimmt (einstimmig)**

- 2.3.3 Verkehrsrechtliche Anordnung: Sperre Ruth-Drexel-Str. und Jörg-Hube-Str.; Schreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 16.03.2017

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung zur Referentenvorlage (einstimmig)**

- 2.3.4 Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht in der Rennbahnstraße; Bürgeranliegen vom 01.03.2017

*Von der SPD wird im Unterausschuss vorgeschlagen, am Gehweg ein Zusatzschild „Radfahrer frei“ für eine gemeinsame Nutzung des Gehweges für Radfahrer und Fußgänger anzubringen.*

*Aus Sicht der PI22 wird angemerkt, dass der Gehweg breit genug ist, um einer geteilten Nutzung von Fußgängern und Radfahrern zuzustimmen.*

*Sollte dem Vorschlag der SPD-Fraktion nicht gefolgt werden, wird seitens der Grünen vorgeschlagen, weiterhin mit dem Fahrrad auf der Straße zu fahren und die Radwegbenutzungspflicht aufgehoben zu lassen.*

*Ursprünglich war die Auffassung des BA13, dass die Gefahren auf der Straße zu groß sind; auch der Schwerlastverkehr nimmt aus unserer Sicht zu. Aus diesem Grund war der BA13 in seiner letzten Entscheidung gegen die Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht.*

**Beschlussempfehlung:  
Das Referat wird gebeten zu prüfen, ob die gemeinsame Nutzung des Gehweges von Fahrrädern und Fußgängern wieder eingeführt werden kann (einstimmig)**

- 2.3.5 Neue Tram 25 Max-Weber-Platz - Berg am Laim Bahnhof: geänderte Linienführung der Busse; Bürgeranliegen vom 08.03.2017 (zur Kenntnisnahme)

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.3.6 Verlängerung der 30er Zone in der Johanneskirchner Straße; Bürgeranliegen vom 16.03.2017

**Beschlussempfehlung:  
Weitergabe an das zuständige Referat zur Prüfung (einstimmig)**

- 2.3.7 Befestigung von Schachtdeckeln innerhalb der Trambahngleise in der Ismaninger Straße; Antrag der CSU-Fraktion vom 15.03.2017

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung und Weiterleitung an das zuständige Referat mit der Bitte um Erledigung (einstimmig)**

- 2.3.8 Beschränkung der Kurzparkzone im Bereich Brahmstraße 1  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03164; Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferats vom 06.02.2017 (vertagt am 14.03.2017, TOP 6.10)

**Beschlussempfehlung:  
Dem Antwortschreiben wird durch den BA13 nicht zugestimmt. Der BA13 besteht**

**weiterhin darauf, die Kurzparkzone wie beantragt umzusetzen (einstimmig)**

Herr Reinhardt bittet um Ergänzung der Beschlussempfehlung:

**...Und sehen dass so begründet mit der nicht mehr vorhandenen Möglichkeit des Parkens auf der Nordseite der Prinzregentenstraße von 7 – 12 Uhr.**

**einstimmig zugestimmt**

- 2.3.9 Zusätzliche Fußgängerampel Truderinger Straße/Zamilastraße; Antrag der Fraktion DaCG/ödp vom 26.03.2017

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung und Weiterleitung an das zuständige Referat mit der Bitte um Prüfung und ggf. Umsetzung (Ergänzung der vorhandenen Ampelanlage) (einstimmig)**

- 2.3.10 Parksituation in der Rauchstraße; Bürgeranliegen vom 23.03.2017

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.3.11 Einrichtung von Halteverboten im Kurvenbereich der Schwarzwaldstraße; Bürgeranliegen vom 19.03.2017

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung und Weiterleitung an das zuständige Referat mit der Bitte um Prüfung und ggf. Umsetzung (einstimmig)**

- 2.3.12 **Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung**

- 2.3.13 Verschiedenes, Termine

Hinweis vom UA-Vorsitzenden: Zum nächsten UA Verkehr werden Vertreter der MVG kommen. Schwerpunktthema wird vermutlich das Thema „Buslinien 189, 190 etc.“ sein. Es wird vorgeschlagen, einen vergrößerten Stadtplanausschnitt oder alternativ technische Mittel für eine kleine Präsentation mitzubringen. Ferner ist davon auszugehen, dass sehr viele Bürger zur öffentlichen Unterausschuss-Sitzung kommen werden, weshalb schon jetzt vorgeschlagen wird, diesen Tagesordnungspunkt als TOP 1 abzusetzen bzw. zu behandeln.

Frau Cockrell bittet das Treffen nicht im Prysos stattfinden zu lassen, da vermutlich viele Bürger an der Diskussion teilnehmen möchten.

Herr Tscheu wird neben dem Nebenraum auch den Hauptraum (ca. 100 Plätze) reservieren.

Nächste Unterausschusssitzung Verkehr:

Dienstag, 02. Mai 2017 – 19:00 Uhr, Vereinsgaststätte „Prysos“, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

- 2.4 Unterausschuss Budget, Vereine und Satzung      Berichterstattung Herr Tetzner**  
2.4.1\* (E) Budget der Bezirksausschüsse, Gehörlosenverband München und Umland e.V., Maudult am 01.05.2017, Az. 0262.0-13-0143, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08401

**Beschlussempfehlung:**

**Antragsgemäße Zustimmung. (einstimmig)**

- 2.4.2\* (E) Budget der Bezirksausschüsse, Internationales Montessori Zentrum, München e.V., Komplettsanierung des Weges inkl. Spielterrasse, Az. 0262.0-13-0142, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08445

*Herr Helbig sieht vorliegenden Antrag nicht durch die derzeitige Budgetkonzeption gedeckt und spricht sich deshalb für Antragsablehnung aus. Frau Sippl schließt sich dem an.*

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss lehnt den Antrag ab und weist darauf hin, dass nach der derzeitigen Budgetkonzeption Sanierungsmaßnahmen nicht bezuschusst werden können. (einstimmig)**

- 2.4.3 (E) Budget der Bezirksausschüsse, Verein für Stadtteilkultur im Münchner Nordosten e.V., Versammlung zum Thema "Baut das 13er Kulturbürgerhaus jetzt!" am 05.05.2017, Az. 0262.0-13-0145, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08568

**Beschlussempfehlung:**

**Vertagung aufgrund nicht vorliegendem Budgetantrag. (einstimmig)**

- 2.4.4 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

-/-

- 2.4.5 Verschiedenes, Termine

Herr Tetzner berichtet von folgenden Budget-Anträgen aus der Vergangenheit:

- 2 Faschingsgesellschaft Feringa, Faschingszug am 26.02.2017: Der Antragsteller hat seinen Kurzbericht vorgelegt.
- 3 Gehörlosenverband München und Umland e.V., Adventsdult am 26.11.2016: Der Antragsteller hat seinen Kurzbericht sowie den Verwendungsnachweis vorgelegt. Es ergibt sich ein Zuschuss in Höhe von 960,24 €. Die entstandene Überzahlung in Höhe von 146,01 € wurde zur Rückzahlung angefordert.

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

**Vsl. nächste Sitzung des Unterausschusses Budget, Vereine, Satzung:**

Donnerstag, 04.05.2017, 18:30 Uhr; Vereinsgaststätte „Pyrsos“, Engelschalkinger Str. 206, 81927 München

- 2.4.6 650.000 Euro Veranstaltungsbudget – davon 150.000 für den Straßenfasching: Der öffentliche Raum braucht Ehrenamt und Engagement von Vereinen; Anhörung des Direktoriums vom 06.02.2017 (Fristablauf am 20.03.2017)

Herr Tetzner empfiehlt aufgrund des Umfangs der Unterlagen Vertagung in die nächste Sitzung des UA BVS vor. Da die nächste Sitzung des VPA am 10.05.2017 ist, schlägt er vor den UA BVS zu bevollmächtigen, dass die Beschlussempfehlung des UA direkt am nächsten Tag als Stellungnahme an das Referat weitergeleitet wird.

**einstimmig zugestimmt**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.5 Unterausschuss Bildung, Kultur, Sport und Soziales Berichterstattung Frau Stengel**

2.5.1 (E) Zeitnaher Bau des geplanten Kinderspielplatzes im Grüntal  
Empfehlung Nr. 14-20 / E 01237

der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 Bogenhausen am 27.10.2016

Zeitnaher Bau des geplanten Kinderspielplatzes im Grüntal

BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01237 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 27.10.2016, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08325

Frau Vetterle schlägt vor, dem Referentenantrag zuzustimmen mit der Bitte, einen Ersatzstandort zu prüfen, der laut Frau Vetterle in direkter Umgebung des bisherigen Standorts befindlich sei.

Herr Reinhardt bittet darum, den Ersatzstandort in einem separaten Antrag zu benennen und diesen in der nächsten Sitzung zu behandeln.

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

2.5.2 Einrichtung einer "KulturOase Daglfing"; Bürgeranliegen vom 13.03.2017

Frau Taggruber erläutert ihren Antrag. Sie wünscht sich vom BA Unterstützung für ihre Idee, die sie gegebenenfalls mit einem der Daglfinger Vereine gemeinsam durchführen möchte.

Frau Stengel schlägt vor, den Antrag zu unterstützen und ihn zur Prüfung an die Landeshauptstadt weiter zu leiten.

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

2.5.3 Ausschreibung: Einsatz des Kinder-Aktions-Koffer 2017/2018 zur Beteiligung von Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren an der Stadtbezirkentwicklung; Anhörung des Sozialreferats vom 24.02.2017

Frau Cockrell schlägt Vertagung in den nächsten Unterausschuss vor, um vorab zu klären, ob der Weltkindertag im Gebiet des BA 13 ausgerichtet wird, um nicht zwei Veranstaltungen parallel laufen zu haben.

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung (einstimmig)**

2.5.4 Einschulung Ruth-Drexel-Schule / Knappertsbuschstraße

Frau Sippl schlägt Vertagung vor auf Grund nicht vorhandener Sitzungsunterlagen.

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung (einstimmig)**

2.5.5 Brodersenstraße / Max-Pröbstl-Straße: Weitere Nutzung der Gemeinschaftsunterkunft  
Frau Cockrell schlägt vor, Vertreter des Planungsreferats in die nächste Unterausschusssitzung einzuladen. Frau Stengel schlägt eine gemeinsame Sitzung mit dem Unterausschuss Planung vor.

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung (einstimmig)**

2.5.6 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

**Zu TOP 5.4**

Im Mehrjahresinvestitionsprogramm ist nichts zur Sanierung der Knappertsbuschschule zu finden, wie Frau Sippl anmerkt.  
Der BA bittet um Aufklärung.

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

## 2.5.7 Verschiedenes, Termine

Frau Vetterle berichtet vom Sommerfest des SBZ, im Rahmen dessen sich auch der BA beteiligen könne.

Beschlussempfehlung:  
**Kenntnisnahme (einstimmig)**

Frau Cockrell berichtet von den Veranstaltungen im Rahmen der SEM Bürgerbeteiligung. Dort fand am 31.3. eine Jugendwerkstattveranstaltung statt, bei der Schulen aus dem Bezirk weitestgehend nicht vertreten waren. Der BA wünscht sich für zukünftige Veranstaltungen eine zeitnahe Information, um die Planungen zu unterstützen.

Beschlussempfehlung:  
**Zustimmung (einstimmig)**

Die nächste Sitzung des Unterausschusses findet voraussichtlich statt am Dienstag, den 02.05.2017 um 18 Uhr

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

**2.6 Unterausschuss Stadtgestaltung, Öffentlicher Raum und Ökologie Herr Machatschek**

**2.6.1 Baumfällungen (Anhörungen):**

2.6.1.1	Possartstr. 29	lt. Plan	Zustimmung zur Fällung für die drei Bäume (Nr. 14, 15, 16 nach Plan) und die zwei Sträuchern (Nr. 6, 7).
2.6.1.2	Mauerkircherstr. 59	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan, ohne Ersatz.
2.6.1.3	Eugen-Jochum-Str.	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan
2.6.1.4	Rambaldistr.	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan.
2.6.1.5	Kopernikusstr. 6 +8	lt. Plan	Zustimmung und Ersatz lt. Plan.
2.6.1.6	Ismaninger Str. 111 - 115	lt. Plan	Zustimmung lt. Plan, 5 Ersatz.
2.6.1.7	Stuntzstr. 16	lt. Plan	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.8	Fürkhofstr. 17 - 19	4 Feldahorn	Ablehnung, da ortsbildprägend.
2.6.1.9	Schwarzwaldstr. 5	1 Lärche	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.10	Walpurgisstr. 14	1 Tanne	Zustimmung ohne Ersatz.
2.6.1.11	Saalestr. 1	2 Birken	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.12	Geibelstr. 1	1 Ulme	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.13	Pienzenauerstr. 144	1 Ahorn	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.14	Schneidemühler Str. 20	3 Tannen	Zustimmung für Baum 2 und Baum 3 mit 2 Ersatz. Ablehnung für Baum 1.
2.6.1.15	Daglfinger Str. 97	1 Kastanie	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.16	Memeler Str. 45 (= Westpreußenstr. 55)	5 Bäume	Zustimmung, 5 Ersatz.
2.6.1.17	Mühlstr. 31	2 Pappeln	Zustimmung, 2 Ersatz.

2.6.1.18	Oberföhringer Str. 127	2 Bäume	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.19	Traberstr. 5	4 Bäume	Tanne: Zustimmung; Ahorn: Zustimmung zur Kappung eines des Doppelstammes. Esche: Baumpflege.
2.6.1.20	Mauerkircherstr. 46	4 Bäume	Zustimmung ohne Ersatz.
2.6.1.21	Maria-Nindl-Platz	lt. Plan	Zustimmung, Ersatz lt. Plan.
2.6.1.22	Holbeinstr. 17	lt. Plan	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.23	Beetzstr. 15	2 Bäume	Zustimmung, 2 Ersatz.
2.6.1.24	Memelerstr. 110	4 Birken, 1 Eberesche, 1 Ahorn.	Wird v. Hr Baier am 11.4.17 be- sichtigt: <b>Zustimmung mit 2 Ersatz</b>
2.6.1.25	Widderstr. 2	2 Birken	Zustimmung, 1 Ersatz.
2.6.1.26	Erchanbertstr.	Parkanlage	Zustimmung zu Fällungen und Baumpflegemaßnahmen mit Er- satzpflanzungen. Der Park soll in seiner Gesamtheit erhalten blei- ben und gepflegt werden.
2.6.1.27	Erchanbertstr. 14	1 Kiefer	Zustimmung mit Ersatz.
2.6.1.28	Marienburger Str. 7	1 Baum	Zustimmung mit Ersatz.

2.6.2\* Baumfällungen (Unterrichtungen):  
Lublinitzer Str. 14 (t. Bescheid), Flemingstr. 52 und 54 (lt. Bescheid), Haushoferstr. 2 (lt. Bescheid), Denninger Straße 11 (2 Birken), Widderstraße 2 (1 serbische Fichte, 1 Scheinzypresse), Tilsiter Straße 8 (1 Birke), Traberstraße 15 a (1 Linde), Bülowstr. 22 - 32 (1 Baumhasel), Dominikstr. 11 (1 Fichte, lt. Bescheid), Effnerstr. (1 Linde), Pienzenauerstr. 127 (lt. Bescheid).

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme.**

2.6.3 Vollzug des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) und des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG) Novellierung der Naturdenkmalverordnung der Landeshauptstadt München TEIL 2 der Beschlussempfehlung der Sitzung vom 14.03.2017;

Vorschlag von Frau Holtmann:

- Feldahornreihe und Pappeln Am Hüllgraben
- Pappel-Reihe SEM Nord-Ost (Stegmühlstraße)

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

- Baumallee an der Glücksbürger Straße bis an die Ecke Apenrader Straße

Ferner werden weitere Baumdenkmäler aufgelistet:

1. Die Ahornallee in der Grasbrunner Straße.
2. Die Buche in der Engelschalkinger Straße 217 – 221.

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig).**

2.6.4 Baumschutz in München ist Klimaschutz für München, Die Münchner Bezirksausschüsse handeln – jetzt; Schreiben des BUND Naturschutz in Bayern e. V. Vom 20.12.2016 (ver-  
tagt vom 17.01.2017, 14.02.2017 und 14.03.2017).

Zu Gast ist Frau Angela Burkhardt-Keller des BUND Naturschutz e.V., zuständig für Baumschutz und Naturschutz. Sie erläutert ausführlich die Fragen zu den 21 Anträgen.

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung in die Mai-Sitzung. Zustimmung (einstimmig).**

2.6.5 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

**Stadtgestaltung im Prinz-Eugen-Park:**

Frau Uta Gehrhardt informiert über den derzeitigen Stand der Dinge.  
Für den 04.05.2017 ist ein Workshop in Kooperation mit den Bezirksausschüssen geplant ab ca. 13.30. Uhr bis ca. 17.00 Uhr. Veranstalter sind die Bauträger des Prinz-Eugen-Parks. Geladen sind ca. 30 Personen (auch Anwohner).

Die Planung der Grünanlage sieht das Gremium mehrheitlich als sehr positiv, eine Abstimmung darüber findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Wir stellen fest: Der BA 13 möchte, dass die Bürger an den Planungen beteiligt werden.

Andreas Baier schlägt vor: In Anlehnung an den Termin vom 15.03.17 in der Grünfläche der Prinz-Eugen-Kaserne (Prinz-Eugen – ökologische Bauleitplanung) soll festgehalten werden: Die ökologische externe Baubegleitung soll ebenfalls als Grundsatz gelten für die SEM.

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig).**

Frau Pilz-Strasser erkundigt sich, welche BA-Mitglieder an dem o. g. Termin teilnehmen möchten:

Frau Sippl, Herr Baier, Frau Krauss, Frau Hacker und Frau Stengel melden sich hierfür.

Des Weiteren bittet Frau Pilz-Strasser um Ergänzung der Beschlussempfehlung, dass der BA eine Bürgerbeteiligung zur Grünplanung wünscht.

Herr Strobl kritisiert, dass Herr Baier ohne Abstimmung mit der Schriftführerin einige Punkte aus dem UA-Protokoll herausgenommen hat. Er bittet, die ausführlichen Protokollzüge mitaufzunehmen.

Frau Raab liest nochmals das ausführliche Protokoll vor.

Herr Helbig stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung der Beschlussempfehlung des UA-Protokolls (TOP 2.6.3 – 2.6.5). Die Schriftführerin und der UA-Vorsitzende sollen sich erst mal einig werden, wie sie vorgehen wollen

**einstimmig zugestimmt**

Frau Pilz-Strasser stellt klar, dass der Protokollinhalt nochmal geändert wird. Der Beschlussempfehlung von TOP 2.6.3 wird aufgrund Fristablauf zugestimmt.

TOP 2.6.4 und 2.6.5 wird vertagt.

Herr Baier gibt hierzu eine persönliche Erklärung ab. Er habe sich erkundigt, wonach ein Beschlussprotokoll ausreicht. Mit Abstimmung der Schriftführerin hat er den Protokollinhalt gekürzt.

Frau Cockrell bittet, zukünftig die TOP's genauer zu benennen und Unterlagen bereitzustellen. Falls kurzfristige Anmeldungen von Referatsvertreter eingehen, sollten diese in die nächste Sitzung vertagt werden..

Frau Pilz-Strasser sichert zu, die TOP zukünftig ausführlicher zu begründen.

2.6.6 Verschiedenes, Termine:

**Veranstaltungshinweis:**

Es ist eine Radrundfahrt geplant durch unseren Stadtbezirk mit dem Thema: „Stadtgestal-

tung und Baudenkmäler“. Termin: 23.05.2017. Treffpunkt: 17.00 Uhr , Platz der Deutschen Einheit am Denkmal. (Mit dem Rad) Es sollen erkundet werden:  
Der Posener Platz, der Rodelhügel am Platz der Deutschen Einheit, die Kastanien am Trakehrer Platz, die Asphaltierungen am Denninger Anger und weiter zu den beiden Baudenkmälern, die wir in unserem Stadtbezirk schon haben.  
Interessierte sind herzlich eingeladen.

Die nächste Unterausschuss-Sitzung finde voraussichtlich am Montag, den 08.05.2017 statt.

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

### **3. Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)**

#### 3.1 Berichte der BA-Beauftragten

#### 3.2 Bürgeranträge

##### 3.2.1 Ergebnisse der Bürgerbeteiligung ernst nehmen und echte Planungsalternativen erarbeiten!, Drittelantrag der CSU-Fraktion vom 11.04.2017

Herr Brannekämper stellt seinen Antrag vor und bittet um Ergänzung des Antrages in der ersten Zeile „... **ergänzend und erweitert** neben des vorliegenden drei Planungsvarianten...“ Er bittet um Zustimmung des Antrages.

Herr Machatschek kritisiert die durchgeführte Bürgerbeteiligung,

Es sollten vor allem Architekten und Landschaftspfleger zu den Planungen gefragt werden, man solle nicht nur auf Bürgerbeteiligung setzen. Zudem soll ein Wettbewerb stattfinden.

Herr Reinhardt schlägt einen weiteren Zusatz vor. Die Planungen müssen nicht an der Maximalgrenze von 30.000 Einwohnern ausgerichtet werden.

Frau Piltz-Strasser ist dankbar über die gute und intensive Bürgerbeteiligung. Diese wird nun dokumentiert und voraussichtlich im September dem BA vorgestellt. Aus den drei Varianten wird ein Strukturkonzept entwickelt.

Herr Reinhardt stimmt Herrn Machatschek zu, dass die Bürgerbeteiligung nicht zielführend war. Zuerst sollte nach den wesentlichen Dingen (z. B. Anzahl der zukünftigen Bewohner und Arbeitsplätze) gefragt bzw. diskutiert werden.

Frau Hacker erinnert an den Wettbewerb zum Prinz-Eugen-Park mit 64 Architekten.

Sie musste zwar viele Bürger über die Bürgerbeteiligung aufklären, jedoch wurden gute Ideen entwickelt.

Herr Brannekämper stellt die Historie der SEM vor und kritisiert die ständige Erhöhung die Zahl bzw. Dichte der Einwohner.

Er schlägt weitere Ergänzung vor:

... im Rahmen der **ausführlichen** Bürgerbeteiligung...

**Dabei sind auch verschiedene Dichtemodelle (15.000 – 30.000 Bewohner, 2.000 – 10.000 Arbeitsplätze) zu untersuchen.**

Weiterleitung des Antrages mit folgenden Ergänzungen:

**- mehrheitlich zugestimmt -**

#### **4 Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.**

#### **5 Anhörungen (ohne Vorberatung)**

##### 5.1 An der Cosimastr./Englschalkinger Str.: Anfrage der Fläche für Korbwarenverkauf; Anhörung des Kommunalreferats vom 06.03.2017

**einstimmig zugestimmt**

##### 5.2 An der Marienburger Str./Daglfinger Str.: Stellplatz für einen Lkw zur Bettfedernreinigung; Anhörung des Kommunalreferats vom 02.03.2017; Zustimmung nach § 20 Abs. 1 Satz 2



- BezirksausschussS erteilt
- 5.3 Veranstaltung in städtischen Grünanlagen; Spielfest am 02.04.2017 in der Grünanlage zwischen Grüntal und Fontanestraße; Zustimmung bereits am 23.03.2017 nach§ 20 Abs. 1 Satz 2 BezirksausschussS erteilt
- 5.4 Mittelfristige Finanzplanung 2016 - 2020, Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren, Fortschreibung für die Jahre 2017 bis 2022; Anhörung der Stadtkämmerei vom 22.02.2017

Mit der Ergänzung von Frau Sippl aus TOP 2.5.6  
(Im Mehrjahresinvestitionsprogramm ist nichts zur Sanierung der Knappertsbuschschule zu finden, wie Frau Sippl anmerkt. Der BA bittet um Aufklärung.)

**einstimmig zugestimmt**

- 5.5 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. § 29 der StVO;  
hier: Tag der offenen Tür am 06.05.2017 in der Muspillistr.; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats vom 03.04.2017

**einstimmig zugestimmt**

## **6 Erledigung von Beschlüssen**

- 6.1 Bebauungsplan 43d: Sicherstellung von weiterhin kleinteilige Gewerbeeinheiten und Speise- und Schankwirtschaften im Erdgeschoss der Häuserreihen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03104
- 6.2 Sicherung der Verkehrssituation und des Schulwegs in St. Emmeram  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03144
- 6.3 Verkehrssichernde Maßnahmen in der Lützenkirchenstraße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03166
- 6.4 Standort für Fahrradständer an der Kreuzung Richard-Strauss-/Zaubzerstraße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03161
- 6.5 Stargarder Str. 7 - 9: Neubau dreier Mehrfamilienhäuser (14 WE) mit Tiefgarage; Schreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 24.02.2017
- 6.6 Oberföhringer Str. 54: Sanierung, Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses zu einem mehrheitlich zu Wohnzwecken genutzten Mehrfamilienhauses mit gewerblichen und medizinischen Praxisräumen mit operativer Einrichtung und Garagen - TEKUR; Schreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung vom 15.03.2017
- 6.7 Schwarzbauten an der Glücksbürger Straße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03142
- 6.8 Errichtung einer Schranke an der Gleißenbachstraße/Etzweg  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03146
- 6.9 Verkehrsberuhigung vor der Flüchtlingsunterkunft Klausenburgstraße  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03165
- 6.10 Aktuelle Situation der Nutzung von Schulbushaltestellen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02138

**TOP 6 werden einstimmig en bloc zur Kenntnis genommen.**

## **7 Unterrichtungen (ohne Vorberatung)**

### **7.1 Direktorium**

- 7.1.1\* Beschlusssentwurf Verwaltungs- und Personalausschuss: 650.000 Euro Veranstaltungsbudget - davon 150.000 für den Straßenfasching: Der öffentliche Raum braucht Ehrenamt und Engagement von Vereinen
- 7.1.2\* Änderung der Vollmacht des Oberbürgermeisters nach Art. 60 Abs. 2 Satz 2 GO; Änderung der Wertgrenzen bei Baumaßnahmen; Schreiben des Direktoriums vom 22.02.2017

### **7.2 Baureferat**

*./.*

<b>7.3</b>	<b>Referat für Gesundheit und Umwelt</b>	<i>./.</i>
<b>7.4</b>	<b>Kommunalreferat</b>	<i>./.</i>
<b>7.5</b>	<b>Kreisverwaltungsreferat</b>	
7.5.1*	Unveränderte Fortführung eines Gaststättenbetriebes: - „Zamdorfer“: Schwarzwaldstr. 2a	
<b>7.6</b>	<b>Kulturreferat</b>	<i>./.</i>
<b>7.7</b>	<b>Referat für Stadtplanung und Bauordnung</b>	
7.7.1*	Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum vom 01.07.2016 – 31.12.2016 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08295	
7.7.2*	(U) Kraftfahrzeug Stellplätze in Wohngebieten in bedarfsgerechter Anzahl Empfehlung 14-20 / E 01180 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 15 Trudering-Riem vom 06.10.2016 Kraftfahrzeugstellplätze in Wohngebieten in bedarfsgerechter Anzahl BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01180 der Bürgerversammlung des 15. Stadtbezirkes Tru- dering vom 06.10.2016 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08130	
7.7.3*	(U) Vierspuriger Ausbau des Föhringer Rings; Beschluss des Ausschusses für Stadtpla- nung und Bauordnung vom 22.02.2017, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 03680	
<b>7.8</b>	<b>Referat für Bildung und Sport</b>	
7.8.1*	(U) KITA-Jahresstatistik 2016 Onlinebefragung Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08203	
<b>7.9</b>	<b>Sozialreferat</b>	
7.9.1*	Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch; Ortrudstr. 4 vorher: 139 m <sup>2</sup> bzw. 1 WE, geplant: 410 m <sup>2</sup> bzw. 3 WE	
7.9.2*	Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch, Liszstr. 16 vorher: 507 m <sup>2</sup> bzw. 8 WE, geplant: 909 m <sup>2</sup> bzw. 12 WE	
7.9.3*	Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch, Liszstr. 14 vorher: 570 m <sup>2</sup> bzw. 12 WE, geplant: 900 m <sup>2</sup> bzw. 12 WE	
7.9.4*	Zweckentfremdung von Wohnraum durch Abbruch, Rößeler Str. 24 vorher: 108 m <sup>2</sup> bzw. 1 WE, geplant: 367 m <sup>2</sup> bzw. 2 WE	
<b>7.10</b>	<b>Personal- und Organisationsreferat</b>	<i>./.</i>
<b>7.11</b>	<b>Stadtkämmerei</b>	<i>./.</i>
<b>7.12</b>	<b>Referat für Arbeit und Wirtschaft</b>	
7.12.1*	Früh Schwimmen in städtischen Hallenbädern – Flexibel Schwimmen in den städtischen Freibädern, Freibadöffnungszeiten auch für Berufstätige; Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 28.03.2017, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08133	
<b>7.13</b>	<b>MVG</b>	<i>./.</i>
<b>7.14</b>	<b>sonst. städt. Betriebe (SWM, Messe)</b>	<i>./.</i>
<b>7.15</b>	<b>Sonstige (Bahn AG, Post)</b>	<i>./.</i>

**Die TOP werden ohne Wortmeldungen en bloc so zur Kenntnis genommen.**

*./.*

**8 Sonstiges**

- 8.1 Geburtstage d. MdBA, Ehrungen  
Es wird allen Geburtstagskandidaten gratuliert.
- 8.2 Mitteilungen der BA-Vorsitzenden
- 8.3 Mitteilungen der MdBA
- 8.4 Termine  
Die nächste BA-Sitzung findet am 09.05.2017 statt

gez.

Angelika Pilz- Strasser

Vorsitzende des BA 13 Bogenhausen

gez.

Pletzer  
D – HA II / BA – BA-G Ost  
Protokollführung